

DUBAI DIREKT FONDS II GmbH & Co. KG Bonner Str. 323 50968 Köln

An  
alle Anleger und Anlegerinnen der  
DUBAI DIREKT FONDS II GmbH & Co. KG

Köln, den 08. November 2011

### Ihre Beteiligung an der DUBAI DIREKT FONDS II GmbH & Co. KG (DDF II)

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger

mit Ablauf des 02.11.2011 endete die Abstimmungsfrist des am 05.10.2011 eingeleiteten Umlaufverfahrens.

Mit dem anliegenden **Protokoll** geben wir Ihnen das Ergebnis des Umlaufverfahrens gem. § 15 des Gesellschaftsvertrages bekannt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Treugebern, die am Umlaufverfahren teilgenommen haben, recht herzlich bedanken.

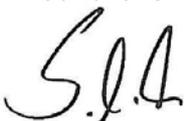
Als besonderen Service, damit wir Ihnen auch in Zukunft zusätzliche, sicher wertvolle Informationen rund um den Wirtschaftsstandort **VAE / Dubai** übermitteln können, haben wir eine Umfrage als Basis dazu vorbereitet.

Daher bitten wir an dieser Stelle alle Anleger, die diesen Zusatzservice nutzen möchten, uns diesen Umfragebogen per Fax unter **02 21 - 80 11 01 25** oder per Mail **unter info@quickfunds.de** sowie natürlich gerne auch auf dem Postweg zurückzusenden.

Herzlichen Dank im Voraus.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Ihr Berater und wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Sven M. Reinicke  
Geschäftsleitung

#### ANLAGE

## **Protokoll über einen Gesellschafterbeschluss der DUBAI DIREKT FONDS II GmbH & Co. KG (§15 des Gesellschaftsvertrages)**

Am 05.10.2011 leitete die geschäftsführende Komplementärin der **DUBAI DIREKT FONDS II GmbH & Co. KG (DDF II)**, die quickfunds International GmbH, ein schriftliches Umlaufverfahren ein, das mit Ablauf des 02.11.2011, endete.

### **Prämissen:**

Die Abstimmung erfolgte gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages. Ein Beschluss gilt danach als gefasst, wenn die einfache Mehrheit des abstimmenden Kapitals zustande kommt. Ausgenommen hiervon sind Beschlüsse über Änderungen des Gesellschaftsvertrages und über Abweichungen vom Gesellschaftsvertrag. Diese benötigen eine 2/3 Mehrheit aller Stimmberechtigten Anlegerstimmen (hier Beschlusspunkt 1).

Die Gesellschaft verfügt über 53.627 Stimmen. Es wurden **32.273 Stimmen** also **60,18 %** abgegeben.

Für den **Beschlusspunkt 1** waren nötig **mindestens 66,67%** der Stimmen. Damit konnte hier die Beschlussfähigkeit **nicht erreicht** werden.

Für alle weiteren Beschlusspunkte (2 bis 10) wurde die Beschlussfähigkeit erreicht und festgestellt.

Stimmenthaltungen gelten als nicht an der Abstimmung teilgenommen.

Die Treuhandkommanditistin hat keine Stimmen abgegeben.

Die Abstimmungsergebnisse der einzelnen Beschlusspunkte stellen sich aufgrund der vorgenommenen Auszählung wie folgt dar:

### **1. Neufassung des § 17 des Gesellschaftsvertrages**

#### **§ 17 Jahresabschluss**

1. Die Komplementärin hat innerhalb der gesetzlichen Fristen den Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung innerhalb der gesetzlichen Fristen aufzustellen und im elektronischen Bundesanzeiger zu veröffentlichen.
2. Änderungen der Jahresabschlüsse aufgrund einer steuerlichen Betriebsprüfung wirken für und gegen alle Kommanditisten.“

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit nicht beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	684
abzgl. ungültige Stimmen:	397
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>31.192 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	28.579 ( 91,62 %)
Nein - Stimmen	2.613 ( 8,38 %)

### **Ergebnis:**

**Da hier die Mindestteilnahme von 2/3 aller Anlegerstimmen nicht erreicht wurde ist damit die Neufassung des §17 des Gesellschaftsvertrages gescheitert.**

## 2. Änderung des Treuhandvertrages

Die Geschäftsführung wird angewiesen, gemeinsam mit der der Straub & Kollegen GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft als Treuhänder der Fondsgesellschaft darauf hinzuwirken, dass die mit den Anlegern bestehenden Treuhandverträge in § 8 wie folgt neu gefasst werden:

### § 8

#### Rechnungslegungspflicht, Berichtspflicht

Der Treuhänder prüft den jährlichen Bericht der Geschäftsführung der Gesellschaft für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie den Jahresabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr im Rahmen einer Plausibilitätsprüfung.“

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	479
abzgl. ungültige Stimmen:	407
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>31.387 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	28.349 ( 90,32 %)
Nein - Stimmen	3.038 ( 9,68 %)

#### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 2 wurde mit der Mehrheit von **90,32 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 3. Feststellung des Jahresabschlusses 2009

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 wird in der Form der Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger und ergänzt um das veröffentlichte Testat des Wirtschaftsprüfers Joachim Specht (S. Audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), festgestellt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	746
abzgl. ungültige Stimmen:	743
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.784 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	28.658 ( 93,09 %)
Nein - Stimmen	2.126 ( 6,91 %)

#### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 3 wurde mit der Mehrheit von **93,09 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 4. Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2009

Der Geschäftsführung wird für das Jahr 2009 Entlastung erteilt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	1.384
abzgl. ungültige Stimmen:	683
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.206 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	27.418 ( 90,77 %)
Nein - Stimmen	2.788 ( 9,23 %)

#### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 4 wurde mit der Mehrheit von **90,77 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 5. Entlastung der Treuhandkommanditistin für das Geschäftsjahr 2009

Der Treuhandkommanditistin wird für das Jahr 2009 Entlastung erteilt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	1.469
abzgl. ungültige Stimmen:	728
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.076 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	26.923 ( 89,52 %)
Nein - Stimmen	3.153 ( 10,48 %)

### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 5 wurde mit der Mehrheit von **89,52 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 6. Entlastung der Mittelverwendungskontrolleurin für das Geschäftsjahr 2009

Der Mittelverwendungskontrolleurin wird für das Jahr 2009 Entlastung erteilt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	1.844
abzgl. ungültige Stimmen:	693
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>29.736 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	27.018 ( 90,86 %)
Nein - Stimmen	2.718 ( 9,14 %)

### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 6 wurde mit der Mehrheit von **90,86 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 7. Feststellung des Jahresabschlusses 2010

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 wird in der Form der Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger und ergänzt um das veröffentlichte Testat des Wirtschaftsprüfers Joachim Specht (S. Audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), festgestellt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	762
abzgl. ungültige Stimmen:	652
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.859 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	28.843 ( 93,47 %)
Nein - Stimmen	2.016 ( 6,53 %)

### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 7 wurde mit der Mehrheit von **93,47 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 8. Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2010

Der Geschäftsführung wird für das Jahr 2010 Entlastung erteilt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	1.594
abzgl. ungültige Stimmen:	437
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.233 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	27.487 ( 90,92 %)
Nein - Stimmen	2.746 ( 9,08 %)

### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 8 wurde mit der Mehrheit von **90,92 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 9. Entlastung der Treuhandkommanditistin für das Geschäftsjahr 2010

Der Treuhandkommanditistin wird für das Jahr 2010 Entlastung erteilt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	1.679
abzgl. ungültige Stimmen:	387
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.207 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	27.121 ( 89,78 %)
Nein - Stimmen	3.086 ( 10,22 %)

### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 9 wurde mit der Mehrheit von **89,78 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

## 10. Entlastung der Mittelverwendungskontrolleurin für das Geschäftsjahr 2010

Der Mittelverwendungskontrolleurin wird für das Jahr 2010 Entlastung erteilt.

abgegebene Stimmen:	32.273 von 53.627 (60,18 %, <b>somit beschlussfähig</b> )
abzgl. Enthaltungen:	1.578
abzgl. ungültige Stimmen:	402
<b>= teilnehmende Stimmen:</b>	<b>30.293 (100,00 %)</b>
Ja - Stimmen:	27.552 ( 90,95 %)
Nein - Stimmen	2.741 ( 9,05 %)

### Ergebnis:

Der Beschlusspunkt 10 wurde mit der Mehrheit von **90,95 %** der teilnehmenden Stimmen gefasst.

Köln, den 08.11.2011

  
Sven M Reinicke  
Geschäftsleitung